IQVIA MARKTBERICHT CLASSIC

Entwicklung des deutschen Pharmamarktes im Jahr 2024

- Grafiken -

© 2025. All rights reserved. IQVIA® is a registered trademark of IQVIA Inc. in the United States, the European Union, and various other countries.

Inhaltsverzeichnis

+ Zusammenfassung
+ Summary
+ Entwicklung im Pharma-Gesamtmarkt (Apotheke und Klinik)
+ Entwicklung im Klinikmarkt
+ Entwicklung im Apothekenmarkt
+ Entwicklung im OTC-Apotheken-versandhandel und bei rezeptfreien Arznei- und Nichtarzneimitteln
+ Entwicklung im GKV-Markt
+ Kalendereffekte zur Marktbetrachtung im Jahr 2024
+ Datenquellen
+ Erläuterungen zu den Auswertungen
+ Impressum

Der **IQVIA Marktbericht** informiert in komprimierter Weise über die aktuelle Entwicklung im deutschen Arzneimittelmarkt. Der Bericht beinhaltet Analyse-ergebnisse zum Pharmagesamtmarkt, Klinik- und Apothekenmarkt sowie zum GKV-Markt.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Zusammenfassung: Pharmagesamtmarkt und Klinikmarkt

- Die monatliche Entwicklung des Klinik- und Apothekenmarktes zeigt sich im Jahr 2024 mit unterschiedlich stark ausgeprägten Umsatz- und Absatzveränderungsraten.
- **Im Kalenderjahr 2024 steigt der Umsatz** mit Arzneimitteln im gesamten Pharmamarkt (Apotheke und Klinik) kumuliert um 7,8 %. **Der Absatz** steigt über diese 12 Monate hinweg insgesamt um 1,7 %. Es wurden 101,7 Mrd. Zähleinheiten (ZE; i.e. Kapseln, Hübe, Portionsbeutel etc.) im Wert von 64,5 Mrd. Euro an Patienten abgegeben. In der Gesamtbetrachtung nach Bruttoumsatz im vergangenen Jahr zeigt sich bei Umsatz- und Absatzzuwachs, dass in den beiden Marktsegmenten Apotheken- und Klinikmarkt jeweils beides Mal eine etwa gleichstarke Entwicklung stattfand. Ein **gering höheres Umsatzwachstum um 0,2 Prozentpunkte erzielte der Apothekenmarkt im Jahr 2024**.
- **Zur Monatsentwicklung: Die ersten beiden Monate des Jahres zeigen Zuwachsraten beim Umsatz im hohen einstelligen und zweistelligen Bereich** und zwar in beiden Marktsegmenten; der Februar ist einer der stärksten Monate. Im März kehr sich das Vorzeichen der Umsatz- und Absatzveränderung dann herum und liegt im einstelligen Negativbereich. Der April weist im Apothekensegment sowie in der Klinik die höchste Umsatzzuwachsrate des Jahres 2024 dann wieder auf. Im **Klinikmarkt** liegt sie im mittleren zweistelligen Bereich. Diesem guten Jahresstart des stationären Bereiches folgt eine rückläufige Umsatzentwicklung im Q2/2024 und nur im Apothekenmarkt kommt der Juli dann nochmals auf dieses Niveau mit einer Umsatzentwicklung von + 16 %, dem zweithöchsten Wert des Jahres für dieses Segment. In beiden Marktanteilen ist die **Umsatzentwicklung im zweiten Halbjahr 2024 durchweg positiv**, wohingegen sich die abgegebene Menge nach ZE viel stärker schwankend darstellt und sich in der Klinik sowie in der Apotheke über das Jahr hinweg mit teils ausgeprägten Hochs und Tiefs darstellt, der April zeigt in beiden Segmenten die größte Absatzveränderung gegenüber Vorjahr.
- **Der Apothekenmarkt** verbucht für das Jahr 2024 ein kumuliertes Umsatzwachstum von fast 8 % im Vgl. zum Vorjahr. Dies entspricht einem Wert von 55,4 Mrd. Euro; es wurden im Jahr 2024 +1,4 % mehr Packungen an Patientinnen und Patienten abgegeben als 2023 und insgesamt 1,72 Mrd. Packungen.
- **Die GKV-Arzneimittelausgaben** belaufen sich 2024 auf **57,2 Mrd. Euro.** Dieser Wert liegt 9,5 % höher als im Vorjahr. Der Absatz steigt in diesem Segment um schwache 1,5 %, was knapp 748 Millionen Packungen entspricht.
- **Die führenden zehn Arzneimittelgruppen im Klinikmarkt** vereinen im Jahr 2024 62,4 % des gesamten Umsatzes im stationären Sektor auf sich. Drei Gruppen verändern sich gegenüber dem Vorjahr zweistellig positiv, darunter die Gruppe L01X Sonstige Antineoplastika sowie L01G MAB Antineoplastika, die beide in der Krebstherapie kurativ sowie palliativ eingesetzt werden. Die rückläufigste Umsatzentwicklung zeigen die ZNS-wirksamen Präparate mit fast – 8 %. Bei der Absatzentwicklung zeigten Standardlösungen aus der Gruppe der Infusionslösungen gegenüber Vorjahr den stärksten Zuwachs von + 5,6 %.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Zusammenfassung: Apothekenmarkt

HINWEIS: Die Basis der hier dargestellten Umsatzwerte bildet, soweit nicht anders vermerkt, der Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmers abzüglich des Herstellerabschlages und der gemeldeten Rabatte aus Erstattungsbeträgen nach §130b SGB V. Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6 %, 7 %, 12 %).

Einsparungen aus Rabattverträgen nach §130a Abs. 8 SGB V sind nicht berücksichtigt.

- **Der Apothekenmarkt** verbucht **2024** ein kumuliertes Umsatzwachstum von fast 8 %. Hierbei spielt der gesunkene Hersteller-Abschlag für patentgeschützte Präparate und patentfreie Arzneimittel ohne Generika-Konkurrenz eine Rolle. Im Jahr 2023 lag der Abschlag bei 12 %, ab dem ersten Januar 2024 dann wieder bei 7 %.

  Es wurden knapp **1,8 Mrd. Packungen im Wert von 55,4 Mrd. Euro** (zum Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmers, inkl. Impfstoffen und Testdiagnostika) an Patienten abgegeben. Das entspricht **1,4 % Absatzzuwachs** gegenüber Vorjahr.

- Die **Monate Januar und Februar** zeigen Umsatzentwicklungen auf deutlichem Wachstumskurs im Vergleich zum Vorjahr mit fast + 9,4 % und +14 %. Im März kehrt sich das Vorzeichen allerdings um und zeigt eine rückläufige Umsatzentwicklung von bald – 3 %. Dann wendet sich das Blatt erneut und der Folgemonat **April** zeigt die höchste Umsatzzuwachsrate im zweistelligen Bereich von + 20 %. Der April ist auch bezüglich der Absatzveränderungsrate am stärksten. Gerade die positive Umsatzentwicklung bleibt i**m zweiten Halbjahr beständig,** allerdings in sehr unterschiedlichem Maße mit einem noch nennenswerten Juli von + 16 % Umsatzzuwachs im Vgl. zum Vorjahresmonat. Die Absatzentwicklung zeigt nur im April und Juli mit knapp zweistelligem Wert jeweils positiv, stagnierende und sogar rückläufige Entwicklungen sind in sechs Monate im Jahresverlauf 2024 zu verzeichnen.

- **Das Marktsegment der rezeptpflichtigen Präparate wächst 2024 im Apothekenmarkt** um + 8,3 % nach Umsatz und nach Absatz um + 2,4 % im Vgl. zum Vorjahr. Dies entspricht einem kumulierten Marktvolumen von 48,7 Mrd. Euro bzw. knapp 810 Mio. Packungen, die an Patienten gingen. Relativ hohe Wachstumsratenim zweistelligen Bereich nach Umsatz und Absatz zeigen patentgeschützten Produkte. Biosimilars zeigen eine positive Entwicklung von + 9,4 % nach Umsatz und knapp 3 % nach Absatz.

- **2024** wurden knapp 910 Mio. Packungen **rezeptfreie Arzneimittel** aus Apotheken und über den Versandhandel abgegeben, was einer Stagnation im Absatzzuwachs entspricht (+ 0,5 %). Die Umsatzentwicklung bei den OTC-Arzneimitteln aus der Apotheke zeigt sich dementgegen mit deutlich positiverem Trend, nämlich + 5 % gegenüber Vorjahr, was einem **kumulierten Volumen von 6,7 Mrd. Euro** entspricht.

- Die Umsatzentwicklung mit rezeptfreien Arznei- und Gesundheitsmitteln über **Empfehlungen auf grünen Rezepten** zeigt sich **2024** deutlich positiv mit einer Wachstumsrate von über + 22 % gegenüber dem Vorjahr. Die **Selbstmedikation**, die in dieser Betrachtung den Löwenanteil ausmacht, liegt mit einer positiven + 7 %-igen Veränderung im gleichen Korridor, wie die GKV- und PKV-Rezeptverordnungen. Bei der Entwicklung der Mengenabgabe zeigt sich bei den Privat-Rezepten ein rückläufiger Trend von - 2,2 %. Die grünen Rezepte zeigen sich auch in der Veränderungsrate nach Absatz am ausgeprägtesten mit + 17,5 %.

- **Der Versandhandelsmarkt der rezeptfreien Arznei- und Nichtarzneimittel** legt kumuliert **2024** nach Wert um fast 11 % zu und nach Menge um über 6 %. Knapp 300 Millionen Packungen gingen über Online-Einkäufe an die Kunden. Bei den absatzstärksten OTC-Arznei- und Gesundheitsmittelgruppen im Versandhandel wachsen Augenpräparate sowie die Kategorie VMHS (Vitamine, Mineralstoffe, Herbals und Supplements) um jeweils 10 % gegenüber dem Vorjahreswert.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Zusammenfassung: GKV-Markt

Hinweis: Die Basis der hier dargestellten Umsatzwerte bildet der Apothekenverkaufspreis abzüglich des Herstellerabschlages und der gemeldeten Rabatte aus Erstattungsbeträgen nach §130b SGB V sowie der Apothekennachlässe. Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6 %, 7 %, 12 %).

Einsparungen aus Rabattverträgen § 130a Abs. 8 SGB V sind nicht berücksichtigt.

- Die **GKV-Arzneimittelausgaben** abzüglich Abschläge von Herstellern (§ 130a Abs. 1 SGB V) und Apotheken (ohne Berücksichtigung von Einsparungen aus Rabattverträgen) belaufen sich **im Jahr 2024 auf 57,2 Mrd. Euro.** Dieser Wert liegt um + **9,5 % über dem des Vorjahres**.
- Der Absatz beläuft sich im gleichen Segment und Zeitraum auf **747,7 Mio. abgegebene Packungen** und damit **+ 1,5 % über Vorjahresniveau**.
- Innerhalb der **zehn umsatzstärksten Arzneimittelgruppen im GKV-Markt** legt die Gruppe A10P der SGL-2 Hemmer Antidiabetes am stärksten zu (+ 31 %). Einen weiteren zweistelligen Zuwachs nach Umsatzwert gibt es bei den cytostatischen Hormonantagonisten (+24 %), den MAB Antineoplastika (+ 12 %) sowie Interleukin Inhibitoren (+ 15,9 %). Von den **zehn absatzstärksten Produktgruppen** im GKV-Markt weisen die Lipidregulatoren mit + 9,2 % den stärksten Umsatzzuwachs im Vergleich zum kumulierten Jahreswert 2023 aus.
- Die Einsparungen der gesetzlichen Krankenversicherung durch **Herstellerzwangsabschläge und Rabatte aus Erstattungsbeträgen belaufen sich im Jahre 2024 auf 9.672 Mrd. Euro** (-3 %).
- Bei den **privaten Krankenversicherungen** steigen die Zwangsabgänge und Rabatte aus Erstattungen um 1 % an. Das berechnete Volumen beläuft sich **für das Jahr 2024** auf 1,377 Mrd Euro*.
- Im **Krankenhaus** sinken die Herstellerzwangsabschläge und Rabatte um **- 38 %** auf ein Volumen von 278 Mio. Euro.

* Berechnetes Einsparvolumen ohne Berücksichtigung von späteren Einreichungen, Beihilfeleistungen etc.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Summary: Total Pharmaceutical Market and Hospital Market

- The monthly development of the hospital and pharmacy market in 2024 is characterized by varying degrees of sales and turnover growth rates.
- **In the calendar year of 2024**, **value sales of pharmaceuticals in the entire pharmaceutical market (pharmacies and clinics)** will increase by 7.8 %. Volume sales increased by 1.7 %. A total of 101.7 billion counting units (UN; f.ex. capsules, strokes, sachets etc.) worth 64.5 billion euros were dispensed to patients. Looking at the year, sales in volume and value in pharmacies and clinics showed roughly the same growth rates over the year. The pharmacy market achieved slightly higher sales growth of 0.2 % in 2024.
- **Regarding the monthly development:** The first two months of the year show high single-digit and double-digit growth rates in both market segments; February is one of the strongest months. In March, the direction of change in turnover and sales reverses and falls into the single-digit negative range. In April, the pharmacy segment and the hospital segment both show the highest turnover growth rates of 2024, with the clinic market experiencing mid-double-digit growth. Following this good start to the year in the hospital sector, turnover development declines in Q2/2024, with only the pharmacy market reaching this level again in July, with a turnover growth of + 16 %, the second highest rate of the year 2024 for this segment. Overall, the development in both market segments is in sales is consistently positive in the second half year, albeit to varying degrees. The quantity according to the development of monthly growth rates according to UN develops very differently in both market segments over the year, with sometimes pronounced highs and lows.
- **The pharmacy market is recording a cumulative value sales growth** of almost 8 % for 2024 compared to previous year. Overall, 1.72 billion packages worth 55.4 billion euros were dispensed to patients. This represents a slight growth of + 1.4 %.
- **SHI pharmaceutical expenditure** will amount to 57.2 billion euros in 2024. This figure is 9.5 % higher than in the previous year. Sales by packages in this segment will increase slightly by 1.5 %, which corresponds to 748 million packages.
- The **leading ten drug groups in the clinics segment** accounted in 2024 for 62.4 % of total value sales in the inpatients sector. 3 drug groups are growing in this sector in the double-digit range in terms of value sales growth compared to previous year, the strongest group is L01X “other antineoplastics”, which are used curatively and palliatively in cancer therapies. Five drug groups are showing declining value sales trends, including CNS-active preparations, which are the most severe at almost – 8 %. In terms of volume development by sales, topical rhinologics are declining the most at – 9 % and standard solutions of group K01B developed in terms of volume best with + 5.6 % compared to previous year.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Summary: Total Retail Market

NOTE: Unless otherwise indicated all Euro sales mentioned on this page are calculated on the basis of ex-manufacturer prices (ApU) less compulsory manufacturers discounts as well as reported rebates on the ex-manufacturer price negotiated between Pharmaceutical manufacturers and the National Association of SHI Funds on patent protected drugs with approved additional benefit (§130b SGB V). Depending on the market segment and the period under consideration, different discount rates apply (6 %, 7 %, 12 %).

Savings from rebate contracts (§130a (8) SGB V) are not included.

- **The pharmacy market** will record sales growth of almost 8 % in 2024. The reduced manufacturer discount for patent-protected preparations and patent-free drugs without generic competition plays a role here. In 2023, the discount was 12% and then again 7% from January 1, 2024, onwards.

  A total of 1.8 billion packages (+1.4 %) worth 55.4 billion euros (at the pharmaceutical company's selling price, including vaccines and test diagnostics) were dispensed to patients.

- **January and February** exhibit a clear upward trajectory in value sales compared to the previous year, with increases of nearly 9.4 % in the first month and 14 % in the latter, respectively. However, in March, the trend reverses, showing a decline in value sales of almost – 3 %. Then the tide turns again in April, which records the highest sales growth rate in the double digits, at + 20 **%. In the second half of the year, positive sales development** remains consistent each month, albeit to varying degrees, with July notably achieving a 16 % increase in value sales compared to the same month the previous year. Volume sales development is positive in April and July with nearly double-digit values, while stagnation and even declines can be observed in five months of the year 2024.

- In 2024, the **prescription drugs market** segment of the pharmacy market **will grow by 8.3 % in terms of value turnove**r, **while volume sales growth will be at + 2.4 %.** This corresponds to a market volume of around 48.7 billion euros or almost 810 million packs. The **patent-protected products** segment shows relatively high growth rates in terms of value turnover and sales. Biosimilars show value sales growth rate of 9.5 %.

- Just under **910 million packages of non-prescription medicines (OTC) were dispensed from pharmacies and vial mail order in the year 2024**. This represents a stagnation in volume sales growth of 0.5 % compared to previous year. Value sales growth grew much more positive , with an increase of + 5 % compared to previous year. This corresponds to a volume of 6.7 billion euros..

- The value sales trend for the over-the-counter medicines and healthcare products via **recommendations on green prescriptions is clearly positive in** 2024 with a growth rate of over 22 % compared to the previous year. Self-medication, which accounts for the lion's share of this segment, is significantly lower with a growth rate of 7 % similar to statuary and private prescriptions. Looking to the development of the quantity, only private prescriptions showed a downward trend of - 2.2 %. Green prescriptions are expected to see the strongest growth in volume turnover, with an increase of 17.5 %.

- In 2024, the **mail-order market for OTC** medicines and non-prespcription pharmaceutical products **grew by 11 %** in terms of value sales and by + 6 % in volume. Among the strongest-selling OTC groups and healthcare product groups in mail ordereye preparations and the VMHS category (vitamins, minerals, herbals, supplements) are expected to grow significantly by 10 % compared to the previous year.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Summary: Statutory Health Insurance Market (SHI)

NOTE: All Euro sales figures on this page are calculated on the basis of ex-pharmacy prices less compulsory manufacturers discounts and reported rebates on the ex-manufacturer price (ApU) negotiated between pharmaceutical manufacturers and the National Association of SHI Funds on patent protected drugs with approved additional benefit (§130b SGB V), as well as pharmacy discounts. Depending on the market segment and the period under consideration, different discount rates apply (6 %, 7 %, 12 %). *Savings from rebate contracts according to §130a (8) SGB V are not included.*

- **SHI drug expenditure** less discounts from manufacturers (Section 130a (1) SGB V) and pharmacies (excluding savings from discount agreements) amounts to **57.2 billion euros in 2024**. This figure is **9.5 % higher than the prior-year figure**.
- Volume sales growth rates in the same segment and period amounted to 747,7 million dispensed packs (+ 1.5 %).
- Within the **ten top-selling drug groups (according to value sales) in the SHI market,** the SGL-2 inhibitor antidiabetics group recorded the strongest growth (+ 31%). Cytostatic hormone antagnoists (+ 24.1 %), MAB antineoplastics (+ 12 %) and interleukin inhibitors (+ 15.9 %) showed also upwards trends. Of the ten product groups with the highest volume sales growth rates in the SHI market, the lipid regulators have the highest growth rate with nearly 9.2 %.
- The savings for the statutory health insurance system from **mandatory manufacturer discounts and rebates from reimbursement** amounts to **9.6732 billion euros (-3 %)** in 2024.
- **The savings from private health insurers** will see an increase of + 1 % from mandatory manufacturer discounts and rebates from reimbursement amounts. This calculated volume amounts to **1.37 billion euros***.
- In the **hospital sector**, mandatory manufacturer discounts and rebates fall the most by **-38 %** to 278 million euros.
-

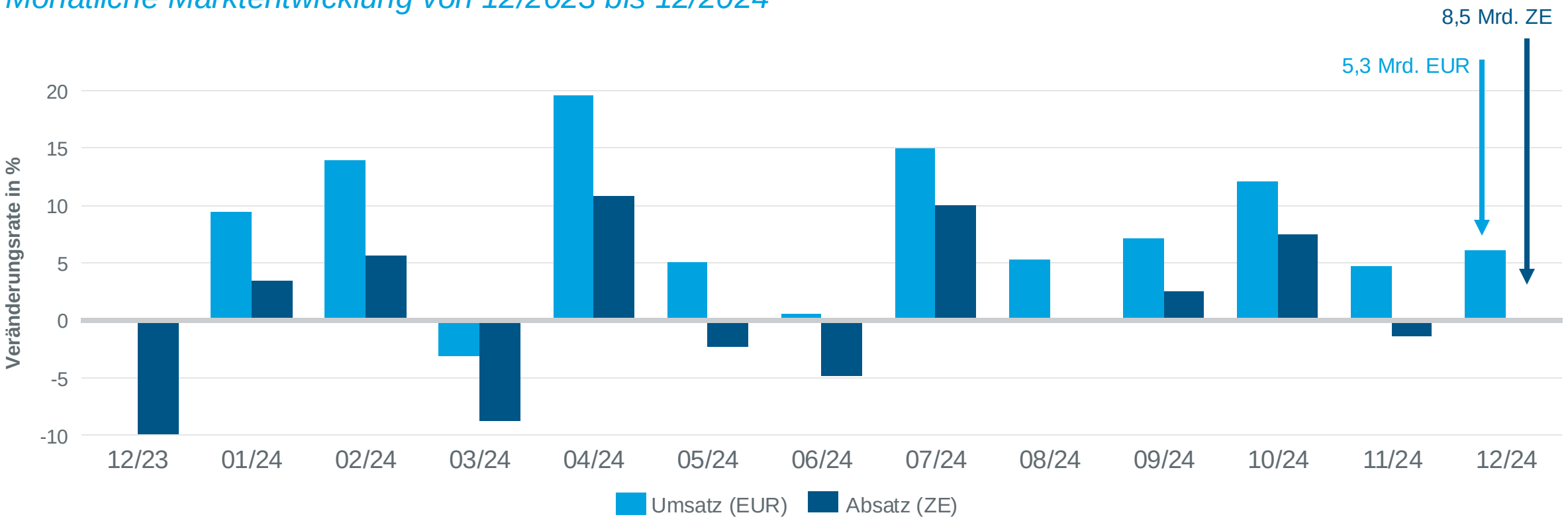
* Calculated savings not including later claims submissions, benefit payments, the so-called “Beihilfe” (a benefit for medical treatment civil servants are eligible to in Germany), etc.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Entwicklung im Pharma-Gesamtmarkt
(Apotheke und Klinik)

Pharma-Gesamtmarkt im Jahr 2024: Eher starke Wachstumsraten im Frühjahr

Monatliche Marktentwicklung von 12/2023 bis 12/2024



Kumuliert Januar - Dezember 2024: Umsatz 64,5 Mrd. Euro (+7,8%)

Absatz 101,7 Mrd. ZE (+1,7%)

Quelle: IQVIA Data*view*® Arzneimittelverbrauch (AMV) Datenbank: Klinikdaten aus IQVIA DKM® (Deutscher Krankenhaus Markt), Umsatz in Euro zu bewerteten Klinikpreisen, Absatz in Zähleinheiten (ZE); IQVIA PharmaScope® National, Umsatz in Euro zum Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmers ((ApU=Erstattungsbetrag für AMNOG Produkte und Listenpreis für übrige Produkte) ohne Berücksichtigung von Zwangsrabatten und Einsparungen aus Rabattverträgen, Absatz in Zähleinheiten, Berücksichtigung von Zubereitungen ab Jahr 2009, Apothekenumsatz inkl. Impfstoffe

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

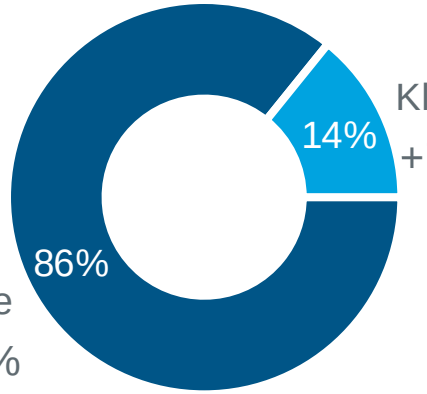
Pharmamarkt im Jahr 2024: Gleichmäßige Entwicklungen in beiden Marktsegmenten bei Um- und Absatz

Betrachtung des Bruttoumsatzes im Januar bis Dezember 2024

Umsatz

+7,8%

64,5 Mrd. Euro



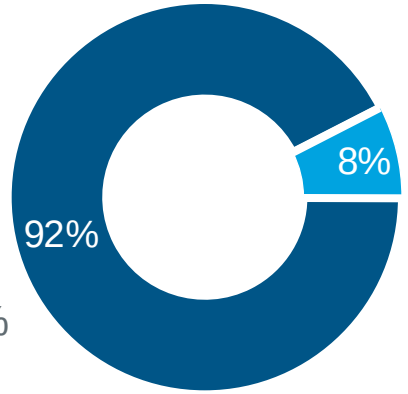
Klinik
+7,5%

Apotheke
+7,8%

Absatz

+1,7 %

101,7 Mrd. ZE



Klinik
+1,8%

Apotheke
+1,7%

Quelle: IQVIA Dataview® AMV Datenbank IQVIA DKM® (Deutscher Krankenhaus Markt), IQVIA PharmaScope® National, Apothekenumsatz inkl. Impfstoffe

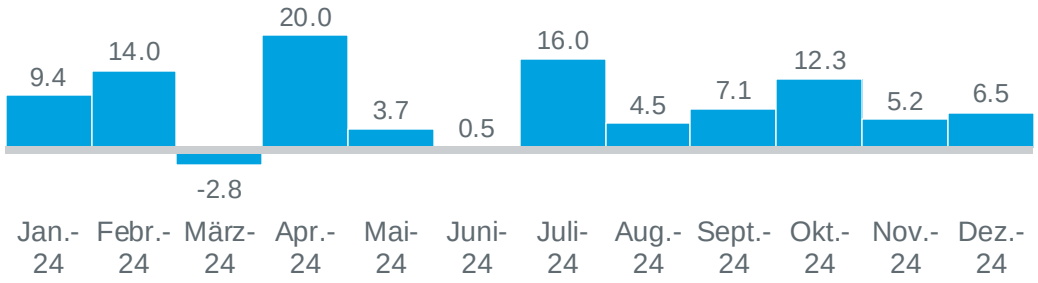
© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Monatliche Entwicklung im Klinik- und Apothekenmarkt im Jahr 2023 - 2024: Umsatzwachstum schwankend

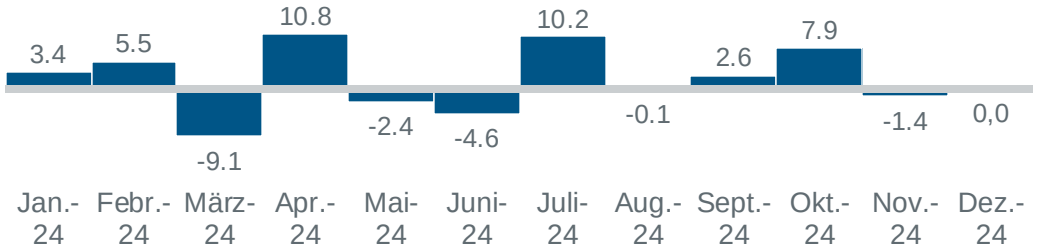
Aktuelle 12 Monate bis Dezember 2024

Apotheke

Umsatz (ApU) in +/-%

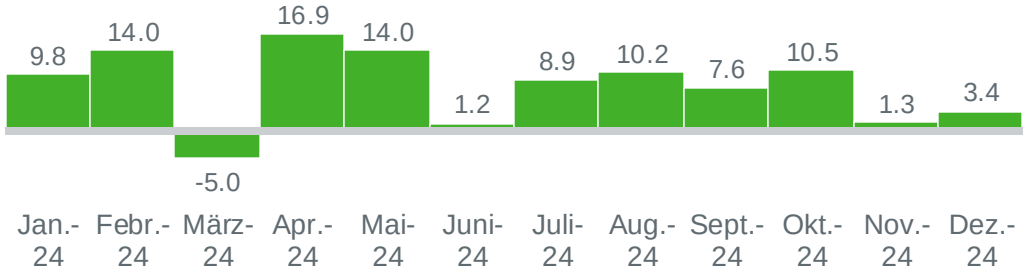


Absatz (ZE) in +/-%

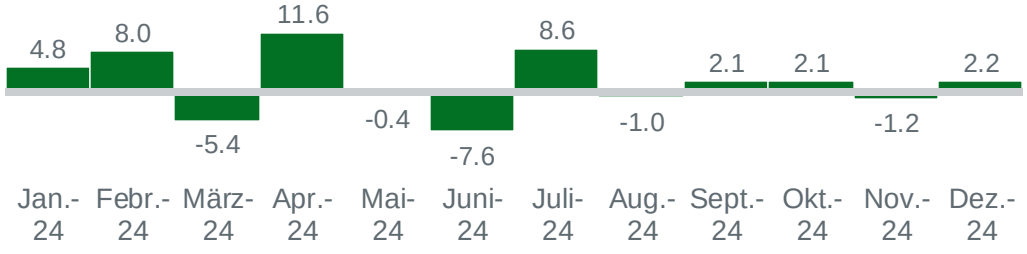


Klinik

Umsatz (Euro bewertet) in +/-%



Absatz (ZE) in +/-%



Quelle: IQVIA Data*view*® Arzneimittelverbrauch (AMV) Datenbank: Klinikdaten aus IQVIA DKM® (Deutscher Krankenhaus Markt), Umsatz in Euro zu bewerteten Klinikpreisen, Absatz in Zähleinheiten (ZE); IQVIA PharmaScope® National, Umsatz in Euro zum Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmers ((ApU=Erstattungsbetrag für AMNOG Produkte und Listenpreis für übrige Produkte) ohne Berücksichtigung von Zwangsrabatten und Einsparungen aus Rabattverträgen, Absatz in Zähleinheiten, Berücksichtigung von Zubereitungen ab Jahr 2010, Apothekenumsatz inkl. Impfstoffe

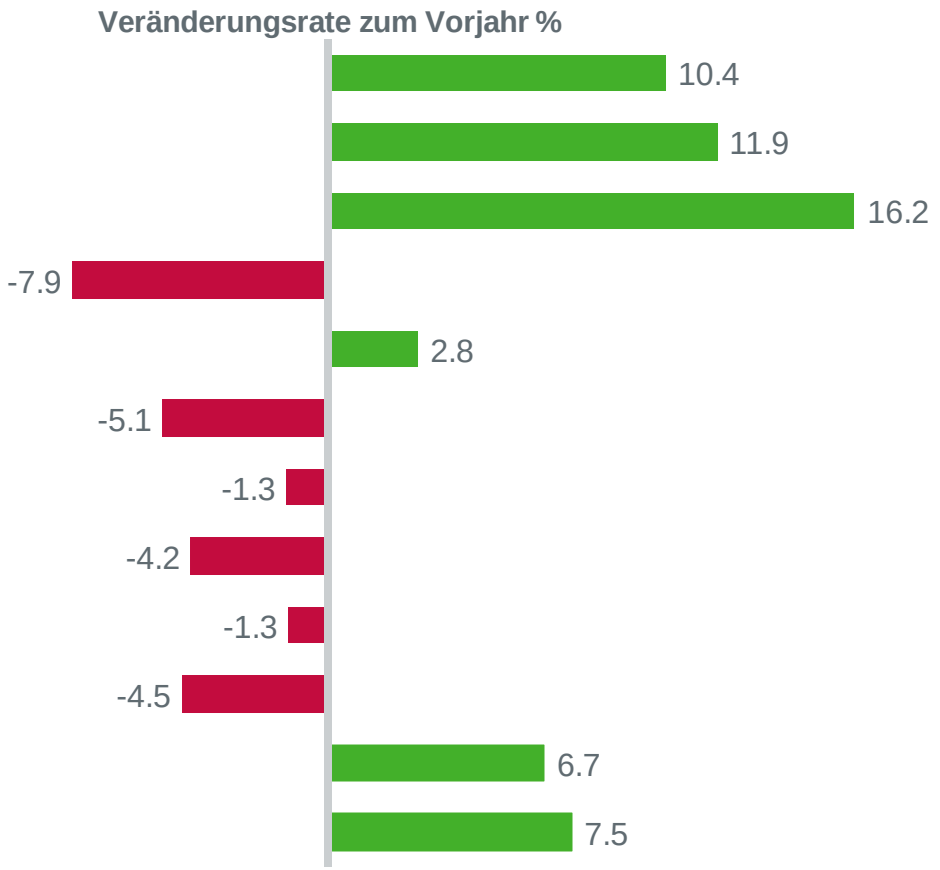
© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Entwicklung im Klinikmarkt

Jahr 2024: Onkologie-Therapien innerhalb der umsatzstärksten Arzneimittelgruppen, ZNS-wirksame Präparate rückläufig

Basis: ATC3-Klassifikation; Umsatzentwicklung in Mio. EUR von Januar bis Dezember 2024 gegenüber Vergleichszeitraum 2023

	Jan – Dez 2023	Jan – Dez 2024
L01G MAB ANTINEOPLASTIKA	2.789,1	3.078,2
J06C POLYVAL.IMMUNGLOBUL.,I.V	469,8	525,9
L01X SONSTIGE ANTINEOPLASTIKA	435,0	505,3
N07X ALLE AND.ZNS-WIRKS.PRAEP	460,9	424,6
L04X SONST.IMMUNSUPPRESSIVA	303,9	312,3
B02D PROD.Z.REGUL.BLUTGERINN.	261,2	247,9
N07A PROD.G.MULTIPLE SKLEROSE	197,5	194,9
L04C INTERLEUKIN INHIBITOREN	192,0	183,9
B01B HEPARINE	127,2	125,5
S01P OPH.ANTINEOVASKULAR.PROD	118,8	113,5
SUMME TOP 10	**5.355,3**	**5.711,8**
GESAMT	**8.518,0**	**9.157,0**



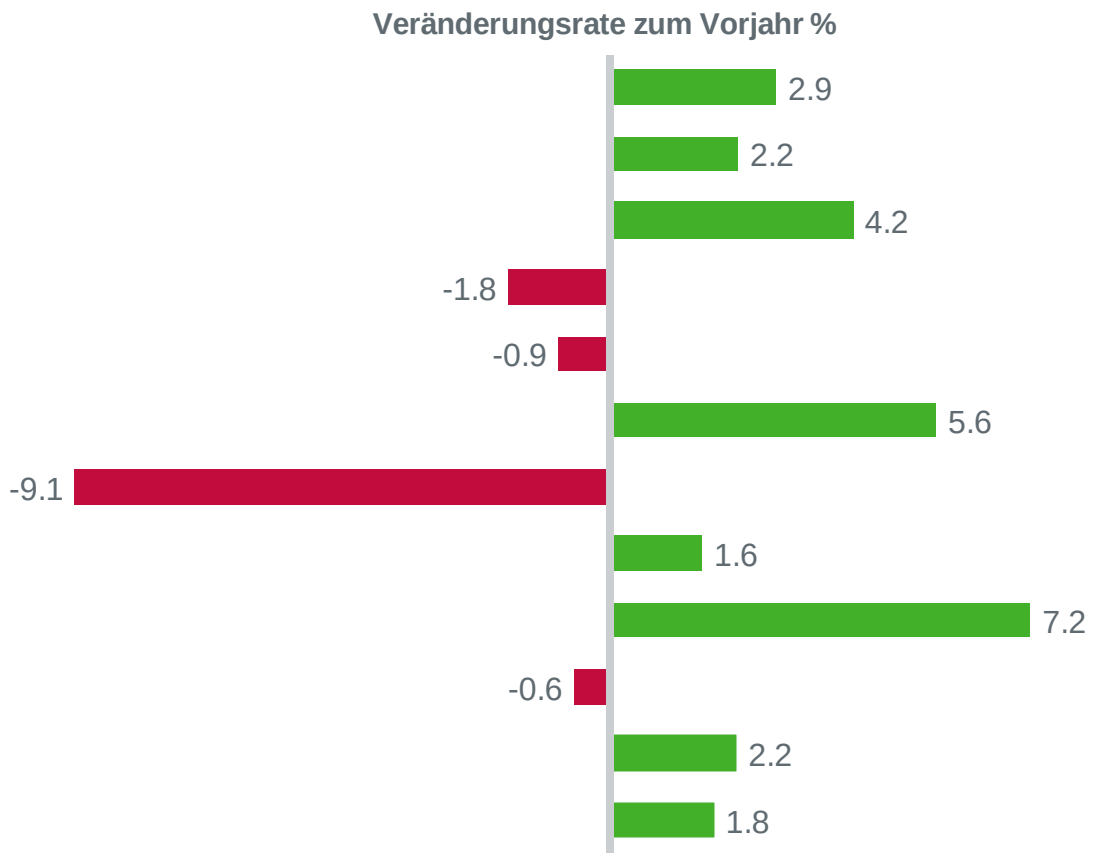
Quelle: Klinikdaten aus IQVIA DKM® (Deutscher Krankenhaus Markt), Umsatz in Euro zu bewerteten Klinikpreisen

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Jahr 2024: Vier der zehn mengenstärksten Arzneimittelgruppen im Klinikmarkt verbuchen Rückgänge

Basis: ATC 3-Klassifikation; Mengenentwicklung in Mio. Zähleinheiten (ZE) von Januar bis Dezember 2024 gegenüber Vergleichszeitraum 2023

	Jan – Dez 2023	Jan – Dez 2024
D08A ANTISEPTIKA+DESINFIZIENT	3.026,6	3.112,9
N02B SONSTIGE ANALGETIKA	388,2	396,7
S01X SONSTIGE OPHTHALMOLOGIKA	236,3	246,1
D02A EMOLLIENTIA+HAUTSCHUTZPR	237,3	233,1
A01A STOMATOLOGIKA	171,9	170,3
K01B STANDARDLOESUNGEN	143,6	151,6
R01A RHINOLOGIKA, TOPISCH	151,7	137,8
A02B ULCUSTHERAPEUTIKA	133,3	135,4
N05A ANTIPSYCHOTIKA	112,6	120,7
D03A WUNDHEILMITTEL	114,2	113,4
SUMME TOP 10	**4.715,5**	**4.818,2**
GESAMT	**7.531,6**	**7.666,8**



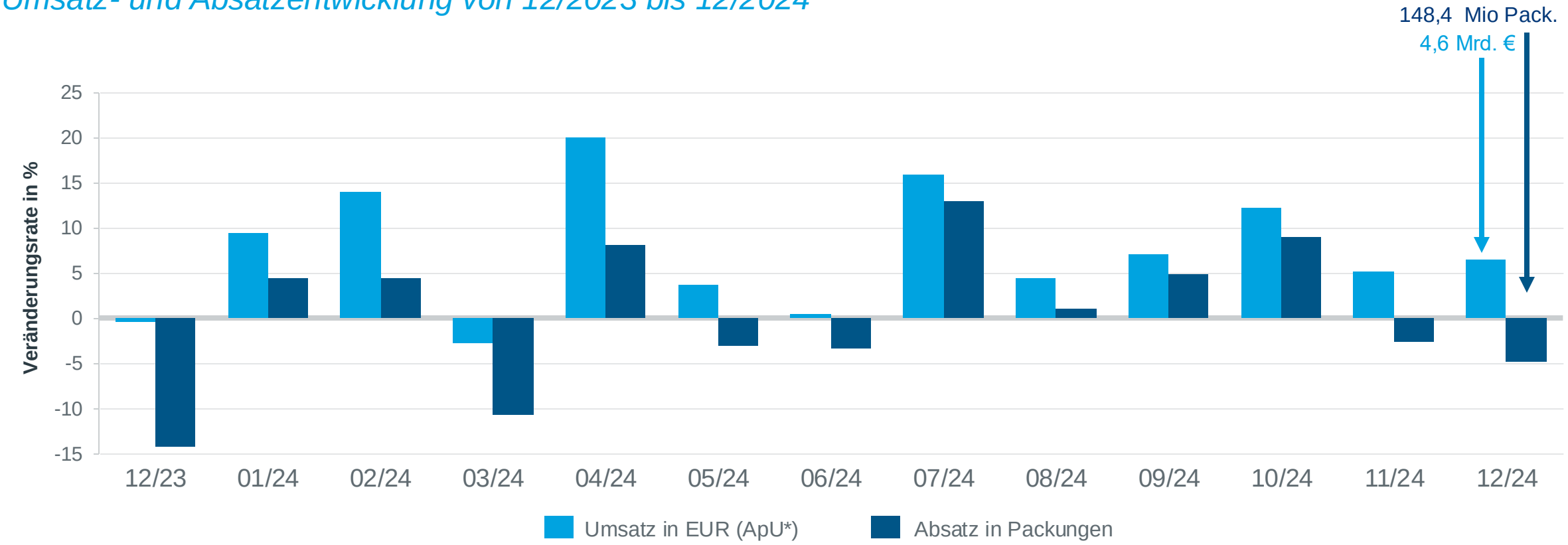
Quelle: Klinikdaten aus IQVIA DKM® (Deutscher Krankenhaus Markt), Absatz in Zähleinheiten (ZE)

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Entwicklung im Apothekenmarkt

Apothekenmarkt im Jahr 2024: Umsatzwachstum bei schwacher Absatzentwicklung

Umsatz- und Absatzentwicklung von 12/2023 bis 12/2024



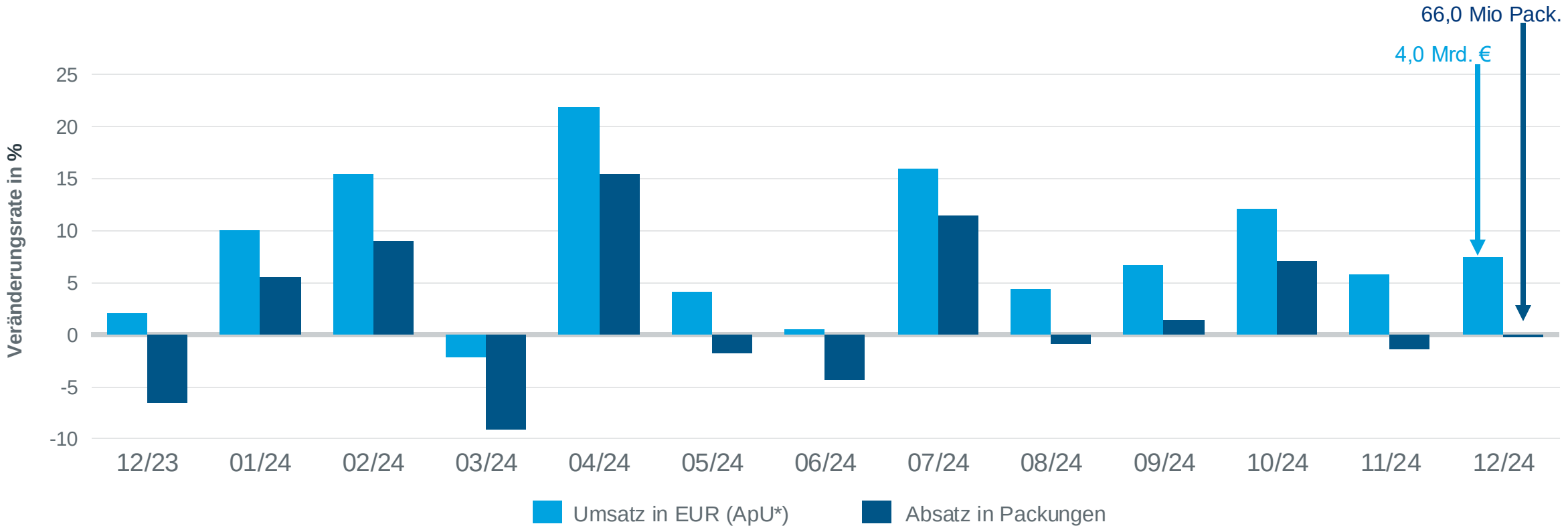
Kumuliert Januar - Dezember 2024 : Umsatz 55,4 Mrd. Euro (+7,8%)
Absatz 1.719,2 Mio. Pack. (+1,4%)

Quelle: IQVIA PharmaScope® Real, Basis: *Umsatz in € zum Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmers (ApU=Erstattungsbetrag für AMNOG Produkte und Listenpreis für übrige Produkte) abzüglich Hersteller-Zwangsrabatten im GKV-Markt, ohne Einsparungen aus Rabattverträgen § 130a SGB V; Absatz in Packungseinheiten. Seit Juli 2009 sind Marktinformationen zum Versandhandel integriert.
Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6 %, 7 %, 12 %).

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Rx-Präparate im Apothekenmarkt im Jahr 2024: Umsatzzuwachs bei schwacher Absatzentwicklung

Umsatz- und Absatzentwicklung von 12/2023 bis 12/2024



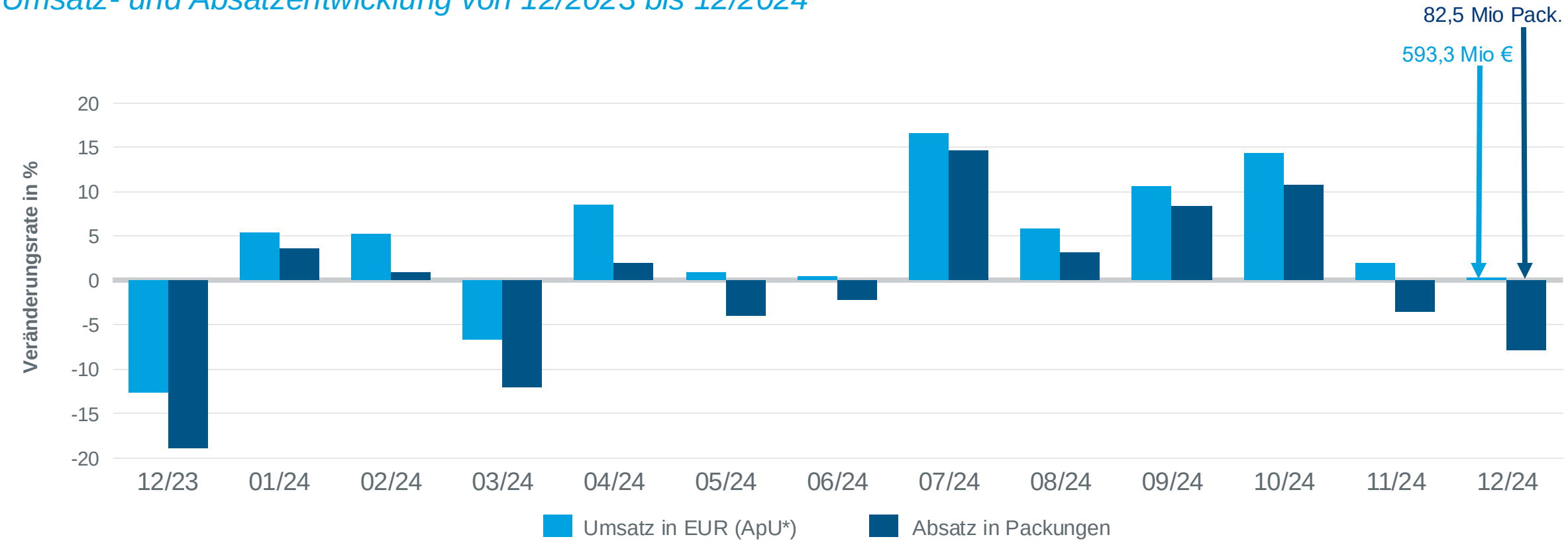
Kumuliert Januar - Dezember 2024 : Umsatz 48,7 Mrd. Euro (+8,3%)
Absatz 809,7 Mio. Pack (+2,4%)

Quelle: IQVIA PharmaScope® Real, Basis: *Umsatz in € zum Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmers (ApU=Erstattungsbetrag für AMNOG Produkte und Listenpreis für übrige Produkte) abzüglich Hersteller-Zwangsrabatten im GKV-Markt, ohne Einsparungen aus Rabattverträgen § 130a SGB V; Absatz in Packungseinheiten. Seit Juli 2009 sind Marktinformationen zum Versandhandel integriert.
Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6 %, 7 %, 12 %).

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

OTC-Arzneimittel im Apothekenmarkt im Jahr 2024: Kaum Veränderung beim Absatz, solider Umsatzzuwachs

Umsatz- und Absatzentwicklung von 12/2023 bis 12/2024



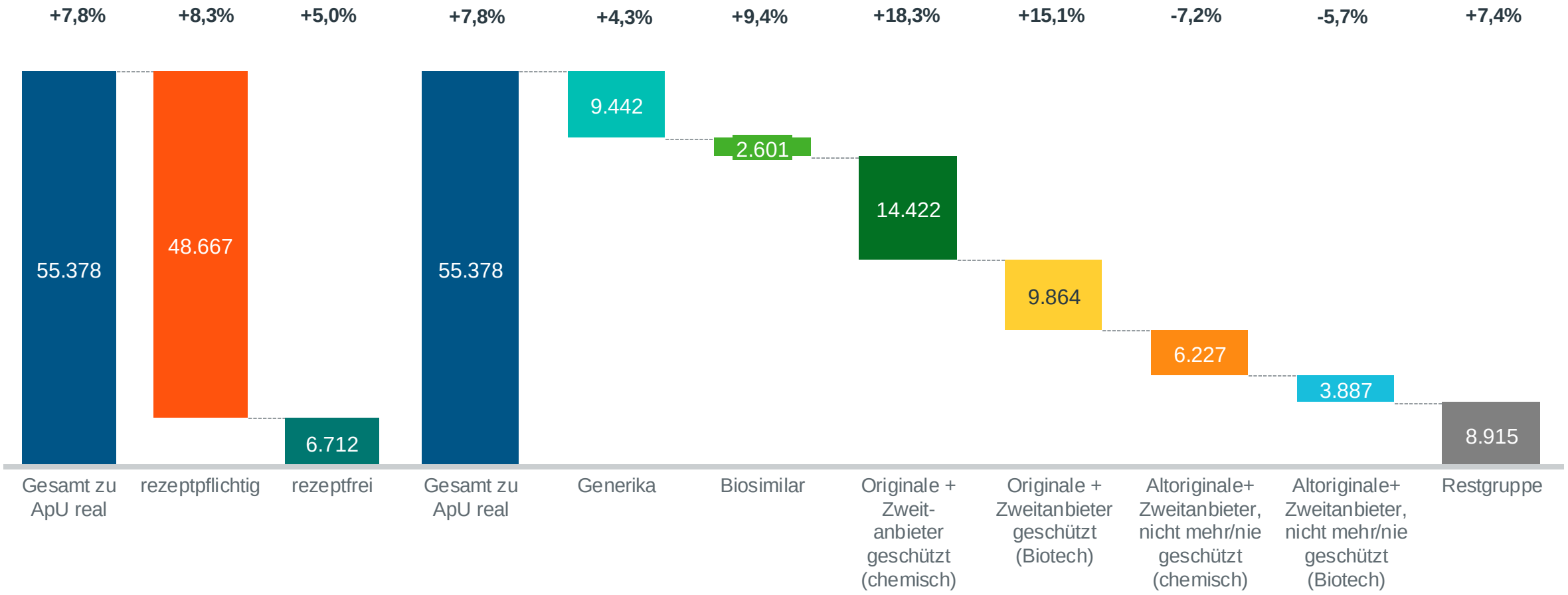
Kumuliert Januar - Dezember 2024 : Umsatz 6,7 Mrd. Euro (+5,0%)
Absatz 909,5 Mio. Pack. (+0,5%)

Quelle: IQVIA PharmaScope® Real, Basis: *Umsatz i € zum Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmers (ApU=Erstattungsbetrag für AMNOG Produkte und Listenpreis für übrige Produkte) abzüglich Hersteller-Zwangsrabatten im GKV-Markt, ohne Einsparungen aus Rabattverträgen § 130a SGB V; Absatz in Packungseinheiten. Seit Juli 2009 sind Marktinformationen zum Versandhandel integriert.
Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6 %, 7 %, 12 %).

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Umsatzentwicklung verschiedener Arzneisegmente im Apothekenmarkt im Jahr 2024: Zweistellige Zuwächse bei geschützten Produkten

Darstellung des aufgegliederten Apotheken Umsatzes in Mio. € von Januar bis Dezember 2024

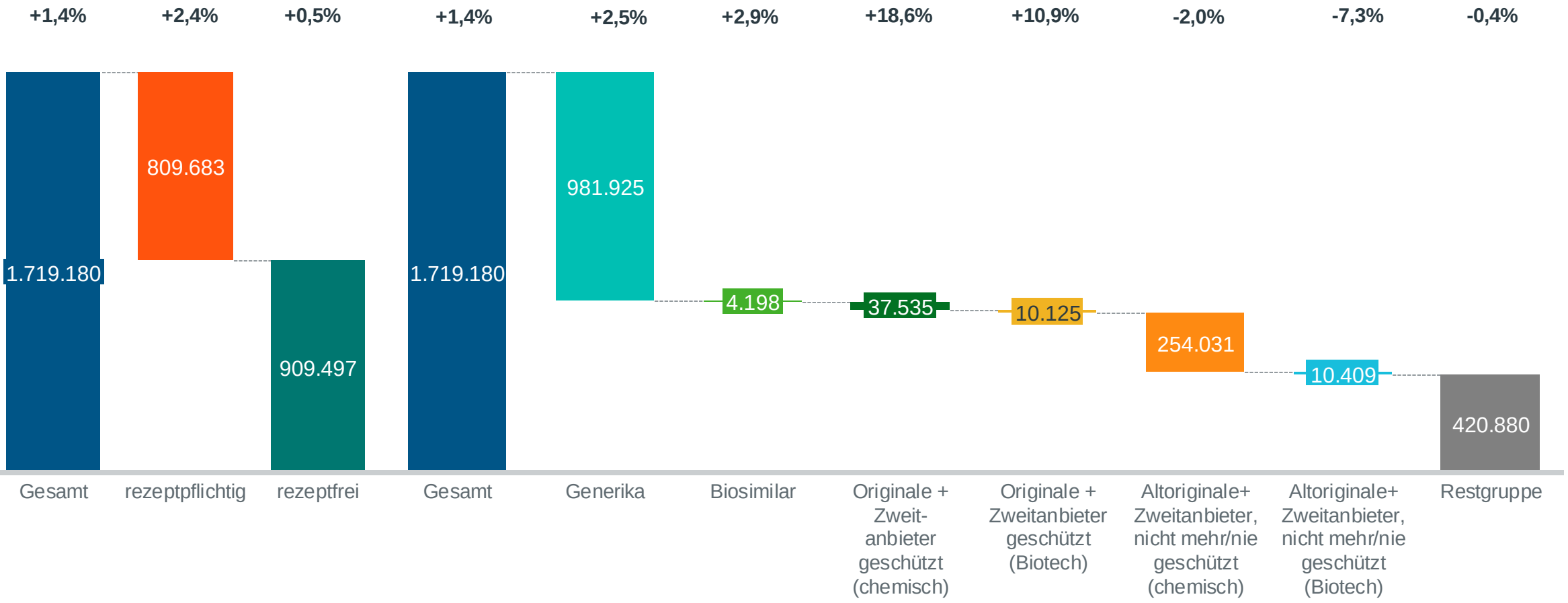


Quelle: IQVIA PharmaScope® Real, Basis: *Umsatz in € zum Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmers (ApU=Erstattungsbetrag für AMNOG Produkte und Listenpreis für übrige Produkte) abzüglich Hersteller-Zwangsrabatten im GKV-Markt, ohne Einsparungen aus Rabattverträgen § 130a SGB V; Absatz in Packungseinheiten. Seit Juli 2009 sind Marktinformationen zum Versandhandel integriert.
Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6 %, 7 %, 12 %).

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Absatzentwicklung verschiedener Arzneisegmente im Apothekenmarkt im Jahr 2024: Geschützte Produkte sorgen für Zuwachs

Darstellung des aufgegliederten Apotheken Absatzes in Tsd. Packungen von Januar bis Dezember 2024



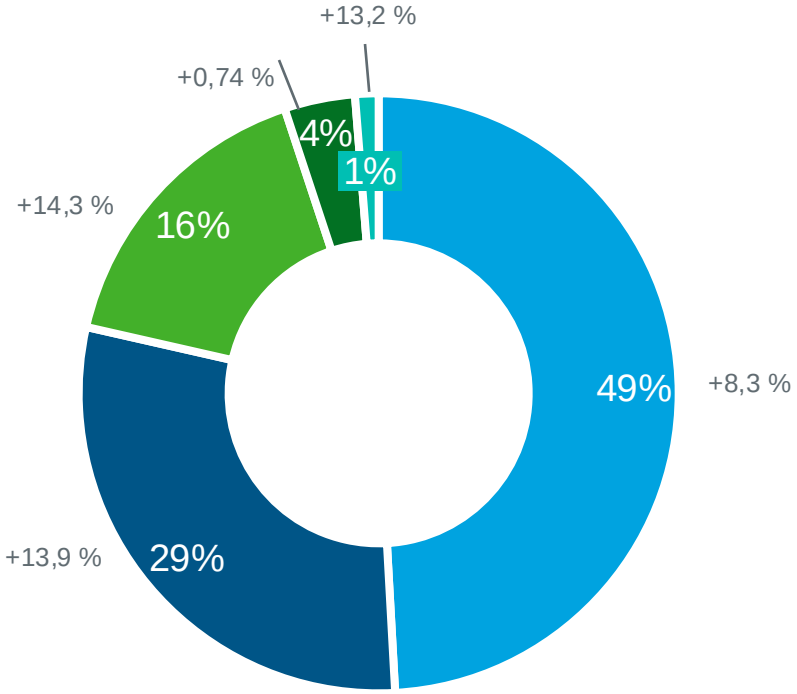
Quelle: IQVIA PharmaScope® Real, Basis: Absatz in Mio. Packungseinheiten. Seit Juli 2009 sind Marktinformationen zum Versandhandel integriert.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

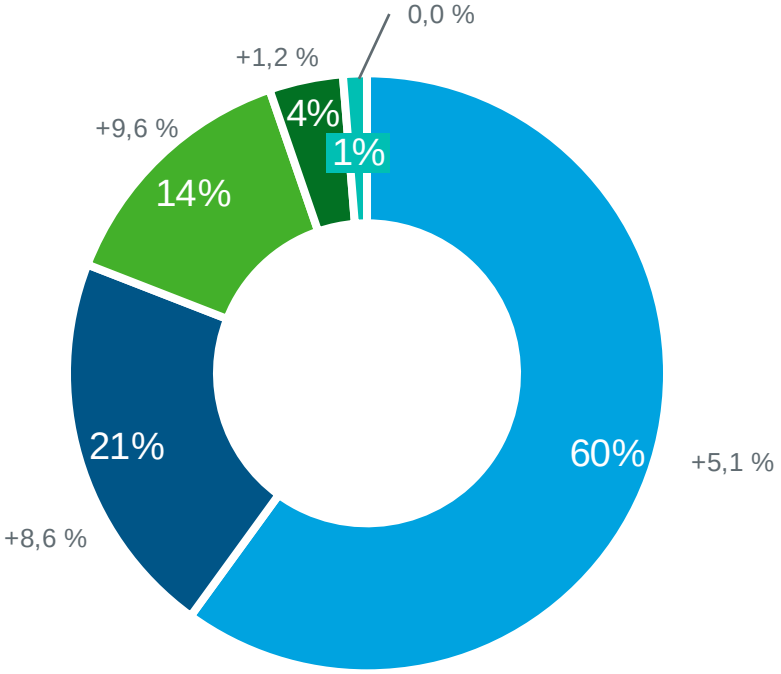
Entwicklung im OTC-Apothekenversandhandel und bei rezeptfreien Arznei- und Nichtarznei-mitteln

OTC-Versandhandel im Jahr 2024: Deutliches Umsatz- und Absatzwachstum

Umsatz Jan – Dezember 2024:
3,572 Mio. Euro (+10,7 %)



Absatz Jan – Dezember 2024:
294 Mio. Packungen (+6,2 %)



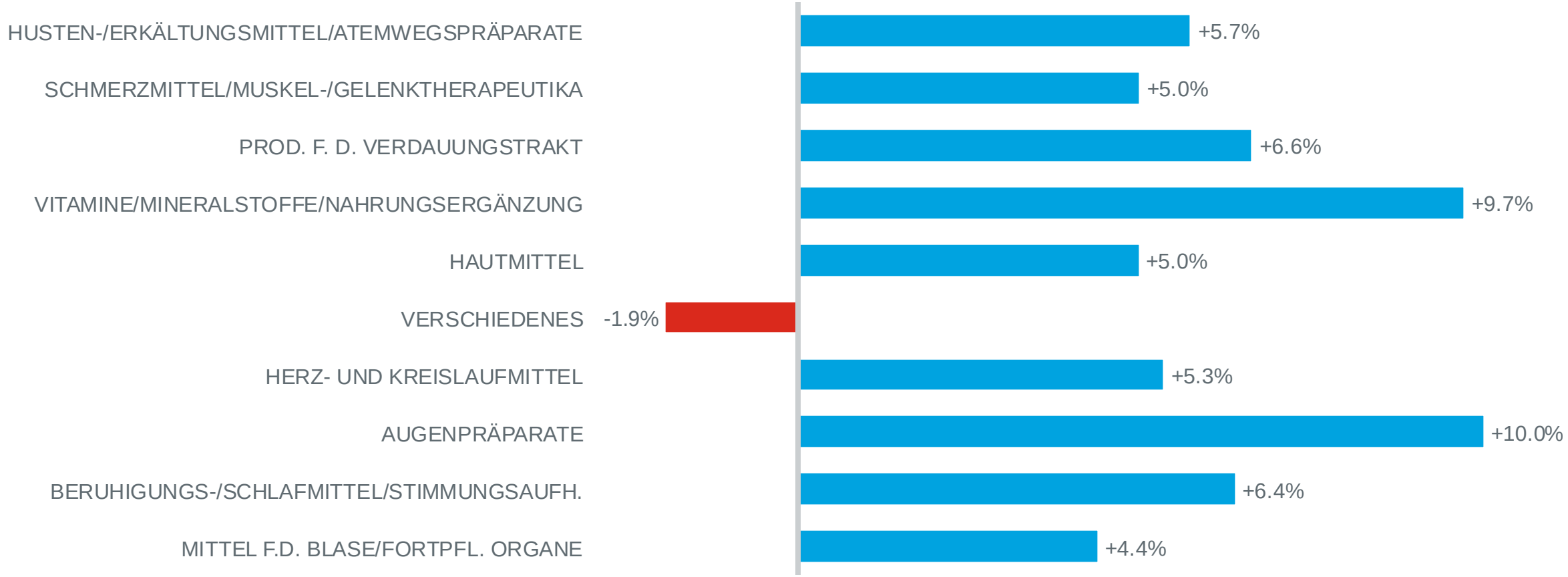
- OTC*-Arzneimittel
- Gesundheitsmittel
- Kosmetik- und Körperpflegeprodukte
- Produkte des medizinischen Sachbedarfs (z. B. Tests, Hilfsmittel etc.)
- Ernährung (z. B. Schlankheitsmittel, Traubenzucker etc.)

Quelle: IQVIA® Consumer Report Apotheke, Basis: Umsatz in EUR zum effektiven Verkaufspreis; Absatz in Packungen; *OTC: over the counter (rezeptfrei)

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Absatzstärkste OTC-Arznei- und Gesundheitsmittel im Versandhandel im Jahr 2024: Augenpräparate und VMHS legen zu

Rezeptfreie Arznei- und Nichtarzneimittel, OTCGMS (Gruppen 1-19+97), BRD gesamt, Apotheken-Versandhandel, Ranking OTC-Gruppen im Zeitraum Januar bis Dezember 2024

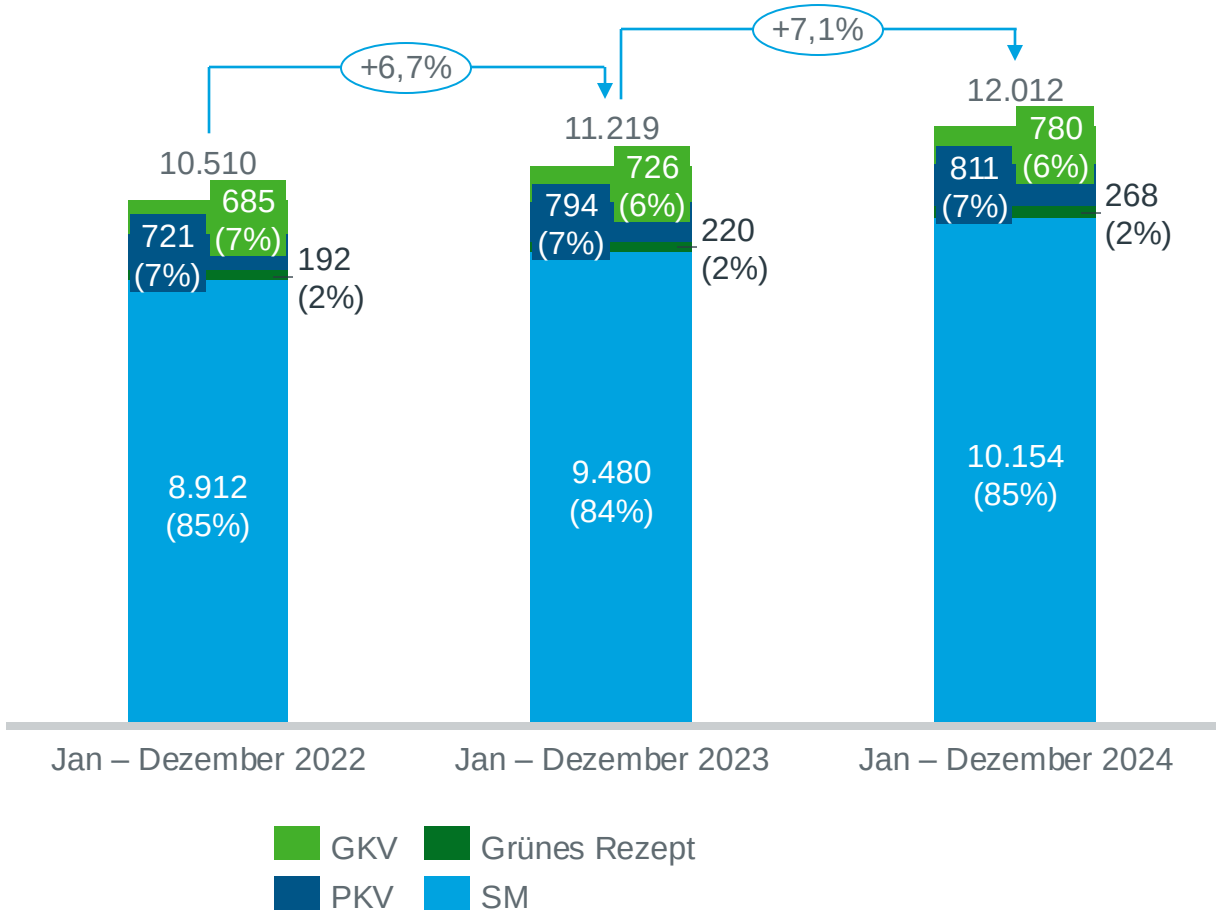


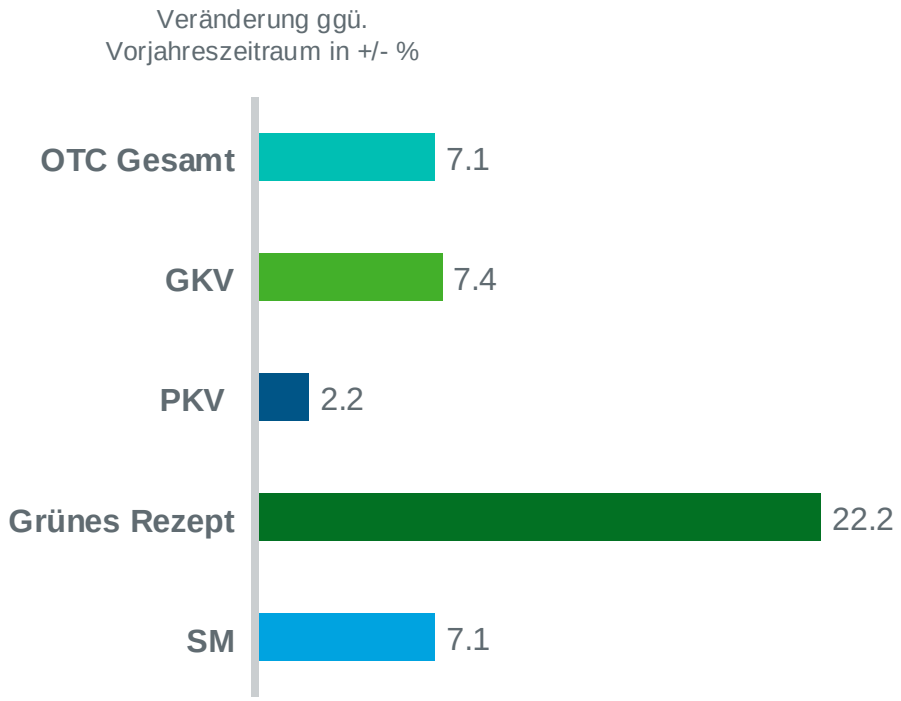
Quelle: IQVIA® Consumer Report Apotheke

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Jahr 2024: Umsatzwachstum mit Grüne Rezepte-Verordnungen deutlich stärker gegenüber Vorjahr

Rezeptfreie Arznei- und Nichtarzneimittel, OTCGMS (Gruppen 1-19+97), SM-/VO-Umsatz Mio. €, Marktanteil Wert %, Apotheke (Offizin+VH), BRD gesamt





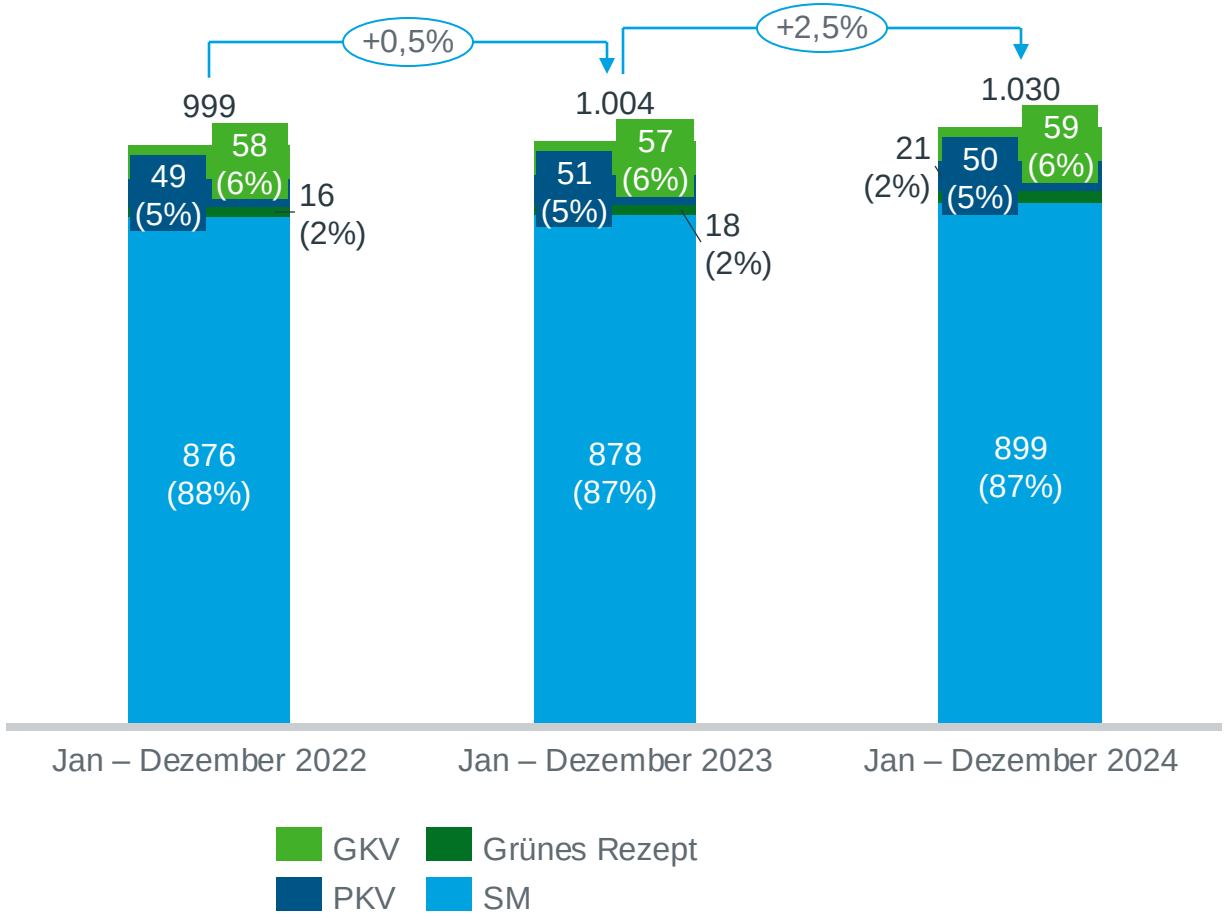
Legende:
PKV = Privatversicherung/-rezept
GKV = Gesetzliche Krankenversicherung/-rezept
SM = Selbstmedikation
OTCGMS = Rezeptfreie Arznei- und Nichtarzneimittel gesamt

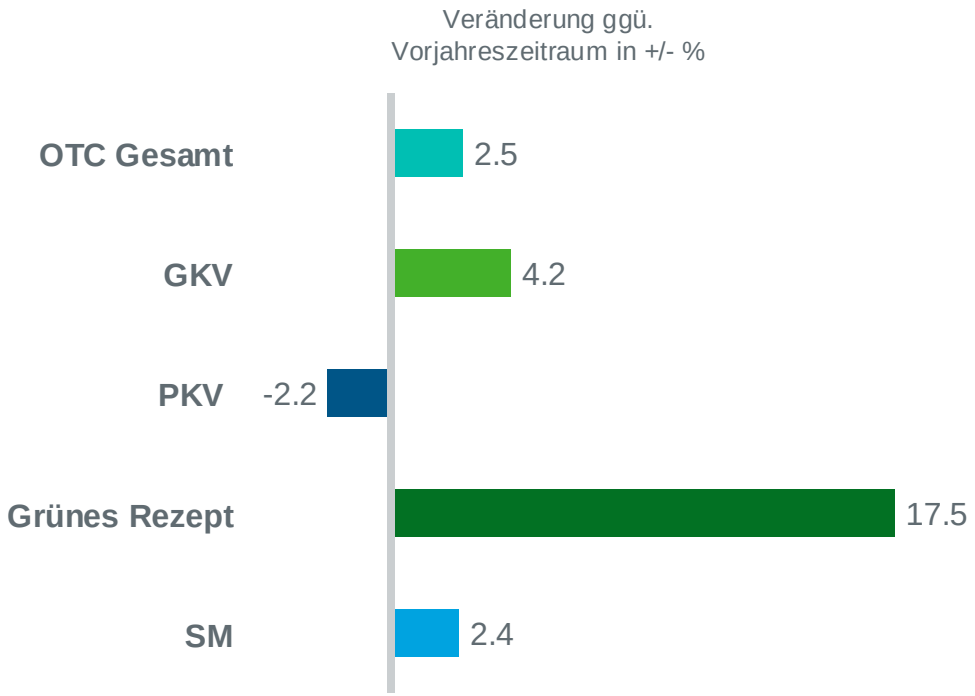
Quelle: IQVIA® Consumer Report Apotheke; Rezeptfreie Arznei- und Nichtarzneimittel, OTCGMS (Gruppen 1-19+97)
*Nichtarzneimittel beinhalten z. B. Mineralstoffpräparate, Arzneitees, Hustenbonbons, Hautschutzcremes etc.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Jahr 2024: Absatzwachstum mit Verordnungen auf Grünem Rezept mit dem stärksten Anstieg gegenüber Vorjahr

Rezeptfreie Arznei- und Nichtarzneimittel, OTCGMS (Gruppen 1-19+97), SM-/VO-Absatz Mio. Pack, Marktanteil Menge %, Apotheke (Offizin+VH) BRD-Gesamt





Legende:
PKV = Privatversicherung/-rezept
GKV = Gesetzliche Krankenversicherung/-rezept
SM = Selbstmedikation
OTCGMS = Rezeptfreie Arznei- und Nichtarzneimittel gesamt

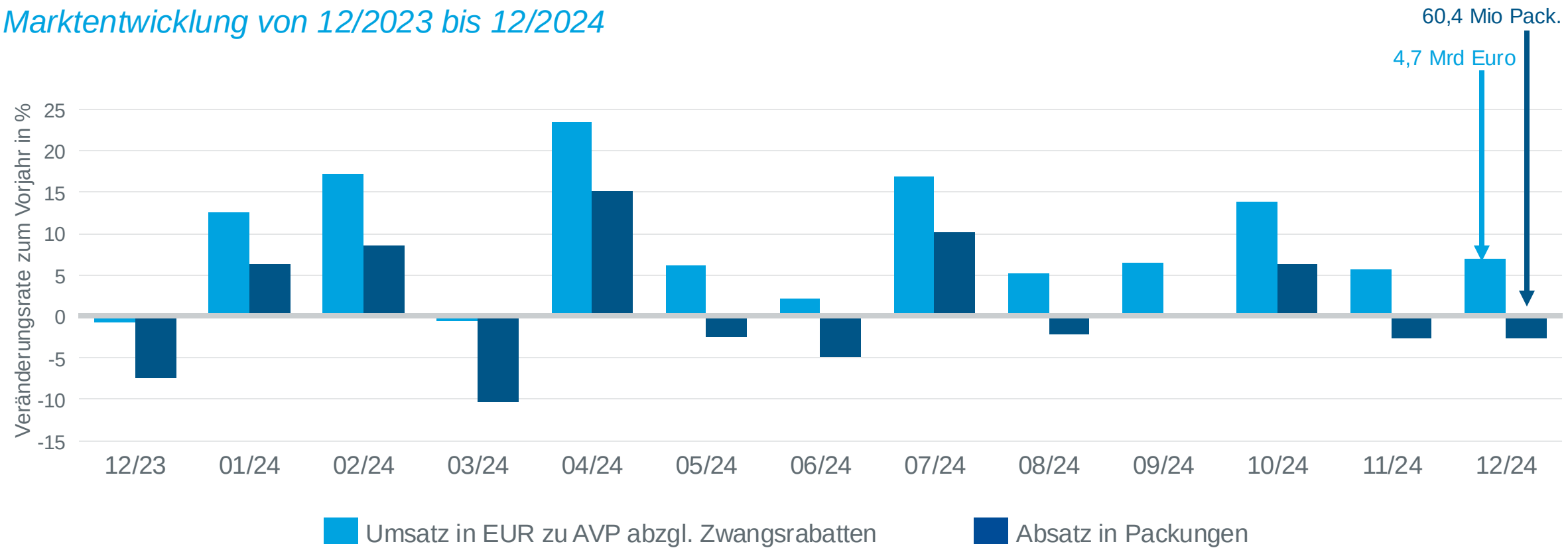
Quelle: IQVIA® Consumer Report Apotheke; Rezeptfreie Arznei- und Nichtarzneimittel, OTCGMS (Gruppen 1-19+97)
*Nichtarzneimittel beinhalten z. B. Mineralstoffpräparate, Arzneitees, Hustenbonbons, Hautschutzcremes etc.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Entwicklung im GKV-Markt

GKV-Arzneimittelausgaben im Jahr 2024: Umsatzentwicklung bei deutlich geringerer Absatzveränderung

Marktentwicklung von 12/2023 bis 12/2024



Kumuliert Januar - Dezember 2024: Umsatz 57,2 Mrd. Euro (+9,5 %)
Absatz 747,72 Mio. Pack.(+1,5 %)

Quelle: IQVIA PharmaScope® Polo, Basis: *Umsatz in Euro zum Apothekenverkaufspreis (AVP) abzüglich der von Herstellern und Apotheken zu leistenden Zwangsrabatte, **abzüglich gemeldeter Rabatte** aus Erstattungsbeträgen nach §130 SGB V; ohne Einsparungen aus Rabattverträgen; Absatz in Packungseinheiten; ohne Impfstoffe
Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6%, 7%, 12%).

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Umsatzstärkste Arzneimittelgruppen im GKV-Markt im Jahr 2024: Viel Zuwächse nach Wert und Menge

GKV- Markt, Top 10 Arzneimittelgruppen nach Umsatz, +/- Umsatz/ Absatz (%) im Januar bis Dezember 2024

	Umsatz * in Mio. Euro	+/- Umsatz	+/- Absatz
L01G MAB ANTINEOPLASTIKA	4.266,7	12.0	7.9
L01H PROTEINKIN.HEMM.A.NEOPL.	2.945,7	14.4	9.0
B01F DIREKTE FAKTOR XA HEMMER	2.824,6	12.2	5.2
L04B ANTI-TNF PRODUKTE	2.235,4	3.4	6.7
L04C INTERLEUKIN INHIBITOREN	2.147,3	15.9	14.3
N07A PROD.G.MULTIPLE SKLEROSE	1.807,1	2.5	0.2
A10P SGLT2-HEMMER ANTIDIABET.	1.751,4	31.0	26.6
L02B CYTOSTAT.HORMONANTAGON.	1.361,7	24.1	5.2
A10C HUMANINSULIN UND ANALOGA	1.219,8	3.7	-4.6
R07B PROD.GEGEN MUKOVISZIDOSE	926,8	14.5	13.8
SUMME TOP 10	**21.486,6**	12.5	6.9
GESAMT	**59.642,5**	9.2	1.5

Quelle: IQVIA PharmaScope® Polo, Absatz in Packungen, ohne Impfstoffe; *Umsatz in Euro zum Apothekenverkaufspreis (AVP) abzüglich der von Herstellern und Apotheken zu leistenden Zwangsrabatte, abzüglich gemeldete Rabatte aus Erstattungsbeträgen nach § 130 SGB V; ohne Einsparungen aus Rabattverträgen; Absatz in Packungseinheiten; **ohne Impfstoffe**

Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6%, 7%, 12%).

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Absatzstärkste Arzneimittelgruppen im GKV-Markt im Jahr 2024: Sehr unterschiedliche Umsatz- und Absatzveränderungen

GKV- Markt, Top 10 Arzneimittelgruppen nach Absatz, +/- Umsatz/ Absatz (%) im Januar bis Dezember 2024

	Absatz * in Mio. Units	+/- Umsatz	+/- Absatz
N02B SONSTIGE ANALGETIKA	53,0	2.1	2.0
C07A BETA-BLOCKER REIN	39,9	-0.3	-0.2
C10A LIPIDREGULATOREN	31,8	9.2	6.1
M01A NICHTSTEROID.ANTIRHEUMAT	31,3	0,0	-1.4
A02B ULCUSTHERAPEUTIKA	29,8	-1.6	-0.7
H03A THYREOIDPRAEPARATE	27,3	-0.4	-0.6
C09C ANGIOTENS.II-ANTAGO.REIN	25,5	5.3	6.4
C09A ACE-HEMMER, REIN	25,1	-2.3	-1.9
C03A DIURETIKA	24,0	2.5	1.0
C08A CALCIUMANTAGONISTEN,REIN	23,8	1.9	2.2
SUMME TOP 10	**311,5**	2.2	1.2
GESAMT	**754,0**	9.2	1.5

Quelle: IQVIA PharmaScope® Polo, Absatz in Packungen, ohne Impfstoffe; *Umsatz in Euro zum Apothekenverkaufspreis (AVP) abzüglich der von Herstellern und Apotheken zu leistenden Zwangsrabatte, abzüglich gemeldete Rabatte aus Erstattungsbeträgen nach § 130 SGB V; ohne Einsparungen aus Rabattverträgen; Absatz in Packungseinheiten; **ohne Impfstoffe**

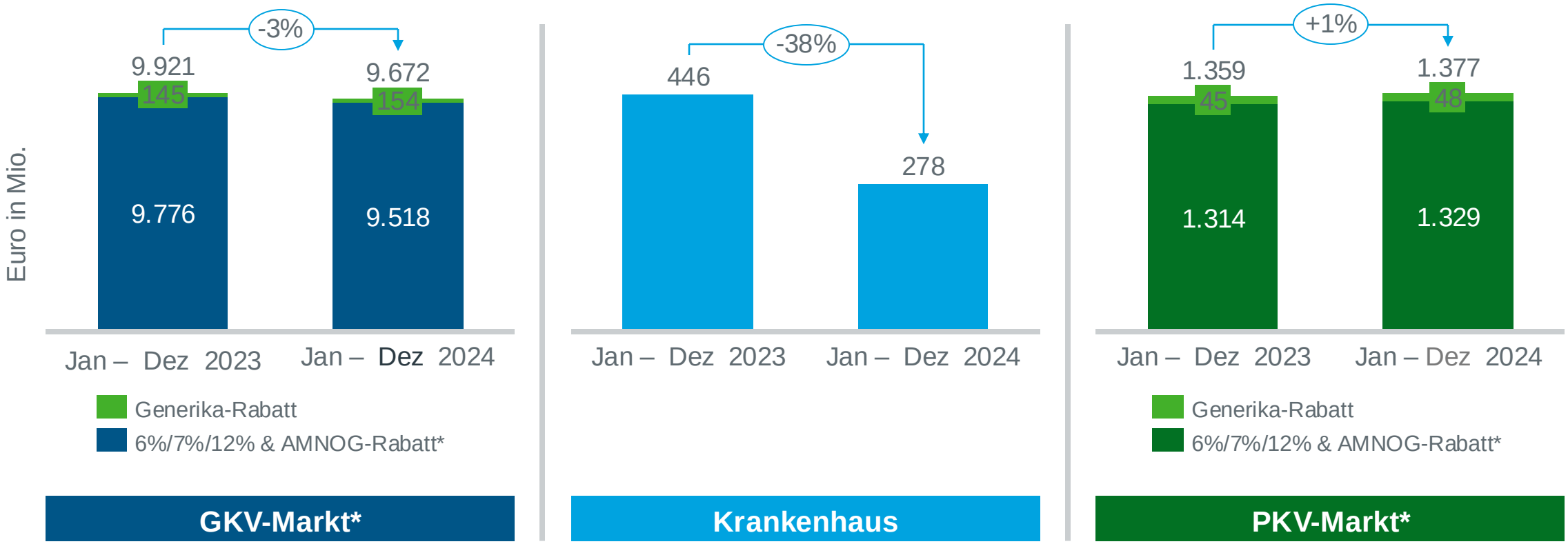
Je nach Marktsegment und betrachtetem Zeitraum sind hierbei verschiedene Abschlagssätze gültig (6%, 7%, 12%).

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Hersteller-Zwangsabschläge und Rabatte im Jahr 2024 im Krankenhaus-Markt deutlich niedriger als im Vorjahr

Vergleich der Zwangsabgänge und Rabatte in Jan – Dezember 2023 und 2024

Zwangsabschläge in allen Marktsegmenten (11,3 Mrd. Euro)



Quelle: *IQVIA PharmaScope® Polo, ***7%/6% Abschlag bzw. 12%/6% im Jahr 2023** (abhängig vom Marktsegment und Zeitraum) **inkl. Zusatzabschlägen infolge des Preismoratoriums**, inkl. Generikarabatt, inkl. Rabatte für Zubereitungen; **inkl. Rabatte aus gemeldeten Erstattungsbeträgen nach §130 SGB V (AMNOG-Rabatte)** **** 7%/12% (nur in 2023) Herstellerabschlag Ambulanz außerhalb Budget.**

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Kalendereffekte zur Marktbetrachtung im Jahr 2024

Anzahl Arbeitstage in den Jahren 2023 und 2024

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Differenz aktuelles gegenüber Vorjahr	+1*	+1	-2/-3*	+3	-1*	-1/-2*	+2	-1/-2*	---	+1*	-2/-1*	+1
2023	21/22*	20	22/23*	18	20	21/22*	21	22/23*	20/21*	20/21*	21/22*	19
2024	22	21	20	21	19/20*	20	23*	20-22*	20/21*	21/22*	20/19*	20

Quelle: https://www.schnelle-online.info/Arbeitstage/Anzahl-Arbeitstage-2023.html; * Unterschiede je nach Bundesland

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Datenquellen

IQVIA DKM® (Deutscher Krankenhaus Markt): Arzneimittel-Verbrauchsstudie der IQVIA Krankenhausforschung. Über die jeweils versorgende Klinikapotheke werden monatlich Verbrauchsdaten auf Basis von Fachabteilungen und Stationen erhoben. Ermittelt wird das Absatz- und bewertet das Umsatzvolumen des kompletten Klinikmarktes sowie dessen Entwicklung gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Die Datenbasis bilden rund 480 Panelkrankenhäuser.

Die Hochrechnung erfolgt nach 4 Bettengrößenklassen, 15 Fachrichtungen und 7 Regionen.

IQVIA PharmaScope®: Die Daten umfassen die Arzneimittelabgaben der Apotheken für den GKV-Markt, Privatrezepte und Barverkäufe auf Basis der Abgaben der öffentlichen Apotheken. Datenbasis für den GKV-Markt sind von den Apothekenrechenzentren getätigte GKV-Abrechnungen. Der Anteil der Privatrezepte und Abgaben ohne Rezept werden auf Basis einer Stichprobe von rund 6.500 Apotheken erhoben.

Marktinformationen zum Versandhandel umfassen die Einkäufe der deutschen Verbraucher beim Versandhandel. Dazu bildet ein Versandhandelspanel die Grundlage, die um eine Projektion ergänzt wird.

Der **IQVIA® Consumer Report Apotheke** ist eine kontinuierliche Marktstudie über die Verkäufe von rezeptfreien Arzneimitteln und Nichtarzneimitteln/diätetischen Lebensmitteln sowie Medizinprodukten in öffentlichen Apotheken und Versandhandelsapotheken in Deutschland.

Die Verkäufe in öffentlichen Apotheken in Deutschland werden über eine repräsentative Stichprobe von rund 6.500 Apotheken erfasst und hochgerechnet. Informationen zum Apothekenversand werden durch eine gesonderte Projektion aus dem IQVIA Versandhandelspanel ermittelt. Außerdem gehen Verkäufe von öffentlichen Apotheken ein, sofern sie als Versandhandelsverkäufe deklariert werden.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Erläuterungen zu den Auswertungen im IQVIA Marktbericht (1)

Der Marktbericht enthält monatliche Auswertungen zum Pharma-Gesamtmarkt sowie zu den Bereichen Klinikmarkt, Apothekenmarkt OTC-Apothekenmarkt und GKV-Markt. Dabei unterscheiden sich je nach Sichtweise der Warenkorb und/oder die Variablen für die Darstellung des Absatzes und Umsatzes.

Klinikmarkt
Die Auswertungen zum Klinikmarkt zeigen den Verbrauch von Arzneimitteln in deutschen Krankenhäusern.
Der Absatz wird auf Basis von Zähleinheiten (=ZE; Tabletten, Kapseln, Portionsbeutel, Injektionen etc.) erfasst. Die Berechnung des Umsatzes erfolgt mithilfe eines bewerteten Preises pro Zähleinheit. Dadurch sind Rabatte, die die pharmazeutischen Hersteller den versorgenden Klinikapotheken gewähren, mitberücksichtigt.

Pharma-Gesamtmarkt
Alle Auswertungen zum Pharma-Gesamtmarkt beinhalten den Umsatz und Absatz im Klinikmarkt und Apothekenmarkt.
Um eine Marktsumme zu bilden, wird in dieser Darstellung der Absatz im Apothekenmarkt wie im Klinikmarkt ebenfalls in Zähleinheiten (Tabletten, Kapsel, Portionsbeutel etc.) umgerechnet gezeigt.

Anders als für den Klinikmarkt beruhen die Umsatzvolumina für das Segment Apotheke auf dem Listenpreis zu ApU (=**A**bgabepreis des **p**harmazeutischen **U**nternehmers bzw. Erstattungsbetrag für AMNOG Produkte). Abschläge und Einsparungen aus Rabatt-verträgen sind hierbei nicht berücksichtigt.

Apothekenmarkt
Die Analysen zum Apothekenmarkt zeigen den Absatz von abgegebenen Packungen rezeptfreier und rezeptpflichtiger Arzneimittel. Das gezeigte Umsatzvolumen wird mit den Listenpreisen auf der Preisstufe ApU (=**A**bgabepreis des **p**harmazeutischen **U**nternehmers bzw. Erstattungsbetrag für AMNOG Produkte) berechnet. Außerdem werden Hersteller-abschläge und Abschläge aufgrund des Preismoratoriums in Abzug gebracht.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Erläuterungen zu den Auswertungen im IQVIA Marktbericht (2)

OTC-Apothekenmarkt
Die Auswertungen zum OTC-Apothekenmarkt unterscheiden sich in zwei Punkten von den übrigen Analysen über den Apothekenmarkt. Zum einen wird ein anderer Warenkorb verwendet, der neben rezeptfreien Arzneimitteln auch Gesundheitsmittel berücksichtigt. Zum anderen ist die Preisbasis für die Berechnung des Umsatzes der effektive Verkaufspreis. Dies ist der Preis, zu dem der Verbraucher OTC-Arznei- und Gesundheitsmittel in den Apotheken oder über den Versandhandel erwirbt.

GKV-Markt
In diesem Kapitel zeigt der Marktbericht die Ausgaben- und Mengenentwicklung der gesetzlichen Krankenversicherung für Arzneimittel aus Offizin-Apotheken und dem Apothekenversandhandel. Der Absatz wird als Anzahl Packungen erfasst und gezeigt.

Die Ausgaben werden mithilfe des Apothekenverkaufspreises (AVP) abzüglich der von Herstellern und Apotheken zu leistenden Abschläge, gemeldeter Rabatte aus Erstattungsbeträgen nach §130b SGB V und der Einsparungen aus Rabattverträgen nach §130a Abs. 8 SGB V (lt. BMG Veröffentlichungen) berechnet. Der Apothekenverkaufspreis ist der Preis, der den gesetzlichen Krankenversicherungen in Rechnung gestellt wird. Weitere Analysen zum GKV-Markt zeigen die Entwicklung der Hersteller- bzw. Apothekenabschläge für einzelne Monate bzw. den kumulierten Jahreswert im laufenden Kalenderjahr.

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Über IQVIA

IQVIA (NYSE: IQV) ist ein führender, globaler Anbieter von zukunftsweisender Analytik, Technologielösungen und klinischer Auftragsforschung für Life Science Unternehmen. Mit modernen Analysemethoden, transformativen Technologien, Big Data und ausgewiesener Branchenexpertise stellt IQVIA intelligente Verbindungen her unter Berücksichtigung aller relevanten Aspekte des Gesundheitswesens. IQVIA Connected Intelligence™ ermöglicht einzigartige Erkenntnisse in hoher Umsetzungsgeschwindigkeit. Auf dieser Grundlage unterstützt das Unternehmen seine Kunden darin, die klinische Forschung zu beschleunigen sowie die Vermarktung innovativer medizinischer Behandlungen voranzutreiben, im Sinne besserer Ergebnisse in der Gesundheitsversorgung. Mit etwa 87.000 Mitarbeitern ist IQVIA in mehr als100 Ländern tätig.

IQVIA ist weltweit führend in Datenschutz und -sicherheit. Das Unternehmen nutzt ein breites Spektrum an Technologien und Sicherheitsmaßnahmen bei der Generierung, Analyse und Verarbeitung von Informationen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.iqvia.de.

KONTAKT

IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG
Unterschweinstiege 2 - 14
60549 Frankfurt am Main

Tel.: 0 69 6604-0
Fax: 0 69 6604-5000
E-Mail: info.germany@iqvia.com

www.iqvia.de

XING

LinkedIn

05.2024.CESE.German

© 2025, IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG. All rights reserved. – IQVIA Marktbericht Classic | im 4. Quartal 2024

Impressum

Herausgeber:
IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG, Registergericht
Frankfurt am Main HR B 46001. Persönlich haftende
Gesellschafter sind: IQVIA Commercial Beteiligungsgesellschaft mbH,
Frankfurt am Main, Registergericht Frankfurt am Main, HR B 46001
Geschäftsführer: Dr. Frank Wartenberg (Vorsitzender), Karsten Immel

Redaktion:
Sabine Kluge

Kontakt:
IQVIA Pressestelle
Sabine Kluge, Tel. 069 6604 4888
E-Mail: sabine.kluge@iqvia.com

Copyright:
IQVIA Marktbericht ist ein regelmäßig erscheinender Newsletter.
Alle Angaben und Informationen in diesem IQVIA Newsletter wurden sorgfältig zusammengestellt und geprüft. Die gegebenenfalls in Zusammenhang mit Daten verwendeten Begriffe „Patient, Arzt, Arztpraxis, Verordner oder Apotheke“ bezeichnen keine personenbezogenen, sondern ausschließlich (nach § 3 Abs. 6 Bundesdatenschutzgesetz) anonyme Informationen.

Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Informationen wird keine Haftung übernommen.
Alle Angaben und Inhalte sind ohne Gewähr. Irrtum und Änderungen vorbehalten.